

BESCHLUSSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: B 10/0229
421 - Fachbereich Schule und Sport			Datum: 10.05.2010
Bearb.:	Herr Jan-Peter Bertram	Tel.: 115	öffentlich
Az.:			

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Schule und Sport
Stadtvertretung

02.06.2010
06.07.2010

Schulentwicklung Hauptschule Falkenberg / Realschule Garstedt

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Schule und Sport befürwortet die Fusion der Hauptschule Falkenberg und der Realschule Garstedt zur Regionalschule Garstedt mit einer Außenstelle an der Hauptschule Falkenberg zum Schuljahr 2010 / 2011.

Die Verwaltung wird gebeten, das vorgesehene Anhörungsverfahren der Hauptschule Falkenberg und der Realschule Garstedt als betroffene Schulen unverzüglich einzuleiten.

Die Stadtvertretung wird gebeten, in der Sitzung am 06.07.2010 einen entsprechenden Beschluss zur Fusion der Hauptschule Falkenberg und der Realschule Garstedt zum Schuljahr 2010 / 2011 zu fassen.

Außerdem wird die Verwaltung gebeten, nach entsprechender Beschlussfassung in der Stadtvertretung beim Ministerium für Bildung und Kultur unverzüglich die Genehmigung zu beantragen.

Sachverhalt

Auf der Grundlage des Beschlusses der Stadtvertretung vom 09.06.2009 zur Einrichtung von Regionalschulen und Gemeinschaftsschulen in Norderstedt zum Schuljahr 2010 / 2011 hatte die Stadt Norderstedt mit Schreiben vom 17.06.2009 die entsprechenden Anträge beim damaligen Ministerium für Bildung und Frauen gestellt.

Mit Schreiben vom 12.02.2010 wurden die Genehmigungen durch das Ministerium für Bildung und Kultur erteilt.

Für die Hauptschule Falkenberg wurde die Genehmigung zur Schulartveränderung zur Schulart Regionalschule mit Wirkung vom 01.08.2010 unter dem Vorbehalt des Widerrufs erteilt, sofern am 02.04.2010 für die fünfte Jahrgangsstufe des Schuljahres 2010 / 2011 an der Regionalschule weniger als 45 Schülerinnen und Schüler angemeldet sein sollten.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichs-leiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat	Oberbürgermeister
-------------------	------------------------	---------------	--	----------	-------------------

In der Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 05.05.2010 ist bereits durch die Verwaltung berichtet worden, dass für die Regionalschule Falkenberg nach Abschluss des Anmeldezeitraums lediglich 7 Schülerinnen und Schüler angemeldet worden sind.

Dem Ministerium für Bildung und Kultur ist dieses auch durch die Stadt Norderstedt mit Schreiben vom 03.05.2010 mitgeteilt worden.

Von der Schulaufsicht ist mitgeteilt worden, dass somit die Genehmigung für die Einrichtung der Regionalschule Falkenberg widerrufen wird.

Im Ergebnis bedeutet dieses zunächst, dass zum Schuljahr 2010 / 2011 am Standort der Hauptschule Falkenberg keine Regionalschule entsteht und die an der Schule angemeldeten Schülerinnen und Schüler an anderen weiterführenden Schulen aufgenommen werden.

Der zuständige Schulrat Herr Rebling als Schulaufsicht hat Gespräche mit der Stadt Norderstedt als Schulträger sowie dem Schulleiter der Hauptschule Falkenberg Herrn Lühr geführt, um die Möglichkeiten zur Schulentwicklung der Hauptschule Falkenberg zu erörtern.

Die Hauptschule Falkenberg wird zum kommenden Schuljahr in der Klassenstufe 5 keine neuen Klassen bilden und würde dann im Normalfall zum Ende des Schuljahres 2013 / 2014 im Sommer 2014 auslaufen.

In den Gesprächen hat Herr Schulrat Rebling darauf hingewiesen, dass die Situation zum Schuljahr 2012 / 2013 an der Hauptschule Falkenberg problematisch werden würde, weil dann voraussichtlich nur noch insgesamt 3 Klassen (in den Klassenstufen 8 und 9) an der Schule vorhanden wären und eine angemessene bzw. vernünftige Lehrerversorgung mit entsprechendem Fachunterricht unter Berücksichtigung des bis dahin abzubauenen Lehrpersonals nicht mehr gewährleistet ist.

Diese Situation kann bei Bedarf durch Herrn Schulrat Rebling, der zu der Sitzung am 02.06.2010 eingeladen wird, erläutert werden.

Insofern sind von Seiten des Schulrats als Schulaufsicht und von Seiten der Stadt Norderstedt als Schulträger Überlegungen angestellt worden, in wiefern eine Verknüpfung der Hauptschule Falkenberg zu einer anderen weiterführenden Norderstedter Schule möglich und sinnvoll wäre.

Hierbei ist in Erwägung gezogen worden, die auslaufende Hauptschule Falkenberg der Gemeinschaftsschule Harksheide zuzuordnen. Dieser Lösungsansatz wird von der Schulleiterin der Gemeinschaftsschule Harksheide Frau Schirmacher sehr kritisch gesehen.

Außerdem ist die Möglichkeit erörtert worden, die Hauptschule Falkenberg mit der Realschule Garstedt, die zum kommenden Schuljahr 2010 / 2011 als Regionalschule durch das Ministerium für Bildung und Kultur genehmigt worden ist, fusionieren zu lassen.

Diese neue Schule würde dann zum Schuljahr 2010 / 2011 als Regionalschule Garstedt mit einer Außenstelle an der Hauptschule Falkenberg geführt werden.

Die neuen Regionalschulklassen würden jeweils am Standort der jetzigen Realschule Garstedt im Aurikelstieg aufgenommen werden und in der Außenstelle an der Hauptschule Falkenberg würden die vorhandenen Hauptschulklassen ihren Abschluss machen.

Die Außenstelle an der Hauptschule Falkenberg könnte bestehen bleiben, solange sie dort personalwirtschaftlich möglich ist.

Zum Schuljahr 2012 / 2013 müssten die letzten beiden Jahrgänge der Hauptschule Falkenberg dann vermutlich wechseln und am Standort im Aurikelstieg weiter beschult

werden.

In diesen Überlegungen steckt auch die Möglichkeit, den jetzigen Schulleiter der Hauptschule Falkenberg Herrn Lühr dann mit der Fusion beider Schulen zum Schuljahr 2010 / 2011 als Schulleiter der Regionalschule Garstedt (mit Außenstelle an der Hauptschule Falkenberg) einzusetzen.

Da die Schulleiterstelle an der jetzigen Realschule Garstedt derzeit vakant ist, würde sich diese Lösung anbieten.

Vom Ministerium für Bildung und Kultur ist signalisiert worden, dass diese Personalentscheidung so getroffen werden würde.

Mit dem Schulleiter der Hauptschule Falkenberg Herrn Lühr sowie dem kommissarischen Schulleiter der Realschule Garstedt Herrn Matthiesen ist diese Möglichkeit wie auch die Möglichkeit der Fusion beider Schulen erörtert und von beiden begrüßt worden.

Die Vertreterinnen und Vertreter beider Schulen werden zu der Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 02.06.2010 eingeladen und haben Gelegenheit, sich zu dem Vorschlag zu äußern.

Die Fusion der Hauptschule Falkenberg mit der Realschule Garstedt zu einer Regionalschule Garstedt mit Außenstelle am Standort der Hauptschule Falkenberg bedarf nach den schulrechtlichen Bestimmungen (§§ 48 + 49 SchulG – Auflösung und Änderung von Schulen) der Genehmigung des Ministeriums für Bildung und Kultur als Schulaufsichtsbehörde.

Außerdem ist nach § 63 Absatz 2 Ziffer 2 SchulG die Schulkonferenz der betroffenen Schule bei Vorschlägen der betroffenen Behörden u.a. bei organisatorischer Verbindung, Verlegung, Änderung und Auflösung der Schule anzuhören.

Im Falle einer entsprechenden Beschlussfassung des Ausschusses für Schule und Sport am 02.06.2010 würde die Verwaltung das Anhörungsverfahren der Hauptschule Falkenberg und der Realschule Garstedt einleiten und dem Ausschuss für Schule und Sport eine Rückmeldung geben.

Auch würde die Verwaltung nach entsprechender Beschlussfassung in der Sitzung am 02.06.2010 das Ministerium für Bildung und Kultur kontaktieren, um über die geplante Fusion zu berichten und das Genehmigungsverfahren zu beschleunigen.

Eine abschließende Beschlussfassung würde dann in der Sitzung der Stadtvertretung am 06.07.2010 erfolgen, um eine Umsetzung zum Schuljahresbeginn 2010 / 2011 zu ermöglichen.